

**Bundesrat****Tusek - Wabl**

Elektrotechnikgesetz 1992 (von Vizepräsident Strutzenberger als geschäftsordnungsmäßig nicht gedeckt zurückgewiesen) **564 27233**

**WABL** Martin, Dr., Richter, Fürstenfeld

Partei: Sozialistische (Sozialdemokratische) Partei Österreichs

In den Bundesrat gewählt vom Landtag des Bundeslandes Steiermark

Siehe auch Index der XVII. GP

Ausgeschieden infolge der vom Steiermärkischen Landtag am 18. 10. 1991 vorgenommenen Neuwahl

In den Bundesrat eingetreten als der vom Landtag des Bundeslandes Steiermark gewählte Ersatzmann am 26. 1. 1994

Angelobung **579** (26. 1. 1994) 28530

(Ersatz für Herrmann)

**Gewählt in**

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied)

Austritt am 5. 3. 1991

den Ausschuß für Familie und Umwelt (Mitglied) am 5. 3. 1991

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied)

Austritt am 5. 3. 1991

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied)

den Rechtsausschuß (Mitglied)

Zum Vorsitzenden gewählt

den Sozialausschuß (Ersatzmitglied)

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied)

Austritt am 5. 3. 1991

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied)

Ersatzmitglied ab 5. 3. 1991

den Ausschuß für Verfassung und Föderalismus (Ersatzmitglied)

bzw. nach Wiedereintritt in den Bundesrat in

den Finanzausschuß (Ersatzmitglied) am 25. 4. 1994

den Gesundheitsausschuß (Mitglied) am 18. 3. 1994

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschusssitzung am 12. 4. 1994

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) am 25. 4. 1994

den Rechtsausschuß (Mitglied) am 18. 3. 1994

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschusssitzung am 27. 4. 1994

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) am 25. 4. 1994

den Wirtschaftsausschuß (Mitglied) am 25. 4. 1994

den Ausschuß für Wissenschaft und Forschung (Ersatzmitglied) am 25. 4. 1994

**Berichterstatter über**

ein Bundesgesetz, mit dem das Beihilfenvorlängerungsgesetz, BGBl. Nr. 753/1988, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. Nr. 647/1989, geändert wird **537 24724**

**Redner** in der Verhandlung über

ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über den Obersten Gerichtshof, das Gerichtsorganisationsgesetz und das Gerichtsgebührengesetz geändert werden **535 24599-24601**

ein Bundesgesetz, mit dem das Gehaltsgesetz 1956 (51. Gehaltsgesetz-Novelle) und das Richterdienstgesetz geändert werden, ein Bundesgesetz, mit dem das Vertragsbedienstetengesetz 1948 (43. Vertragsbedienstetengesetz-Novelle) und die Bundesforste-Dienstordnung 1986 geändert werden, und ein Bundesgesetz, mit dem das Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979, das Richterdienstgesetz, das Vertragsbedienstetengesetz 1948, die Bundesforste-Dienstordnung 1986, das Pensionsgesetz 1965, das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz und das Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977 aus Anlaß der Einführung von unabhängigen Verwaltungssenaten geändert werden **535 24614**

den Bericht des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die soziale Lage 1989 **540 24915-24916**

die Erklärung des Bundeskanzlers, vertreten durch Staatssekretär Dr. Janko

**Wabl - Wahl**

witsch, über den Stand der innerösterreichischen Vorbereitungen auf einen EWR-Beitritt und den Antrag der Bundesräte Dr. Schambeck, Strutzenberger, Mag. Lakner u. Gen. betr. Mitwirkungsrechte der Länder und des Bundesrates in Angelegenheiten der Europäischen Integration (66/A-BR) (E) **545** 25354-25356

die Internationale Arbeitskonferenz; Übereinkommen (Nr. 172) über die Arbeitsbedingungen in Hotels, Gaststätten und ähnlichen Betrieben, ein Bundesgesetz betr. ergänzende Regelungen zur Anwendung der Verordnungen (EWG) im Bereich der sozialen Sicherheit, das Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Republik Kroatien über Soziale Sicherheit samt Schlußprotokoll und den Bericht des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die soziale Lage 1992 **580** 28658-28660

das Insolvenzrechtsänderungsgesetz 1994 **580** 28696-28697

das Arbeitsmarktservicegesetz, das Arbeitsmarktservice-Begleitgesetz und das Arbeitsmarktpolitikfinanzierungsgesetz **583** 28912-28914

das Bundesverfassungsgesetz über den Beitritt Österreichs zur Europäischen Union, den Bericht der Bundesregierung über das Ergebnis der Verhandlungen über den Beitritt Österreichs zur Europäischen Union samt Ergänzung und den Ergänzenden Bericht der Bundesregierung über das Ergebnis der Verhandlungen über den Beitritt Österreichs zur Europäischen Union **585** 29087-29090

ein Bundesgesetz, mit dem das Gerichtsorganisationsgesetz, das Richterdienstgesetz, das Staatsanwaltschaftsgesetz, die Reisegebührenvorschrift 1955 und das Gehaltsgesetz 1956 geändert werden, und ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929 geändert wird **588** 29397-29399

ein Bundesgesetz, mit dem das Strafgesetzbuch geändert wird **589** 29640-29642

die Arbeits- und Sozialgerichtsgesetz-Novelle 1994 **589** 29648-29649

**Selbständiger Antrag** betr.

ein Bundesgesetz, mit dem die Jurisdiktionsnorm geändert wird (65/A-BR)

**Bundesrat****B u n d e s r a t**

Mitteilung der Einbringung und der Zuweisung an den Rechtsausschuß **542** 25076

**Schriftliche Anfrage**

(779/J-BR 1991 04 25) betr. die Einführung eines Pauschalsystems für Rechtsanwalts tarife

Beantwortet von Bundesminister Dr. Michalek (734/AB-BR 1991 06 25)

**Zur Geschäftsbehandlung**

Verlangen auf Stimmenauszählung gemäß § 54 Abs. 2 GO-BR zum Bundesgesetz, mit dem das Zivildienstgesetz 1986 – ZDG geändert wird (ZDG-Novelle 1994) **580** 28693

**WAHL** Alfred, Ing., Förster, Mürzsteg

**P a r t e i:** Österreichische Volkspartei

In den Bundesrat gewählt vom Landtag des Bundeslandes Steiermark

Siehe auch Index der XVII. GP

Ausgeschieden infolge der vom Steiermärkischen Landtag am 18. 10. 1991 vorgenommenen Neuwahl

**Gewählt in**

den Finanzausschuß (Ersatzmitglied)

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied)

den Ausschuß für öffentliche Wirtschaft und Verkehr (Mitglied)

den Rechtsausschuß (Ersatzmitglied)

den Sozialausschuß (Mitglied)

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschusssitzung am 25. 6. 1991

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied)

**Redner** in der Verhandlung über

ein Bundesgesetz, mit dem das Katastrophenfondsgesetz 1986, BGBl. Nr. 396, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. Nr. 252/1990 geändert wird **539** 24841

die Änderung des Umwelt- und Wasserwirtschaftsfondsgesetzes **540** 24930-24931